

# MEIN ANGEBOT

Als kleines Dankeschön für Ihre Treue und um die Wartezeit auf den neuen Jahrgang zu überbrücken, bieten wir Ihnen, neben den Angeboten aus unserer beigelegten Weinkarte, wieder sechs ausgesuchte Weine zu einem besonderen Preis an.

(solange der Vorrat reicht)

18/73 Rivaner CLASSIC	<del>6,50€</del>	5,50 €
18/43 Grauschiefer Trocken	<del>6,50€</del>	5,50 €
19/03 Riesling Trocken	<del>5,50€</del>	5,00 €
19/31 Grauer Burgunder Trocken	<del>7,00€</del>	6,00 €
19/63 Weissburgunder	<del>7,00€</del>	6,00 €
19/23 Riesling Spätlese Tr.	<del>7,50€</del>	6,00 €

Die Auslieferung erfolgt ab der 50. KW. Bitte bestellen Sie frühzeitig, damit wir alle Liefertermine koordinieren können.

Bestellungen außerhalb der Liefertouren werden Ihnen kostengünstig per DHL zugeschickt.

Bitte beachten Sie, die Verpackungsgrößen sind 6er, 12er und 15er Kartons.

**Leider muss ich noch erwähnen, dass folgende Weine bereits knapp werden: 20/03, 20/05, 19/07 und 20/43**

**und folgende Weine schon ausgetrunken sind: 20/08, 20/41, 19/30 und 19/09.**

Wir wünschen Ihnen viel Freude an unseren Weinen und freuen uns auf ein Wiedersehen

Ihre Familie Koch

Weingut Koch 54347 Neumagen-Dhron  
«Anrede»  
«Vorname» «Name»  
«Strasse»  
«Plz» «Ort»



## Weihnachtsangebot

&

Weinjahr 2021



Weingut Koch  
Eberhardstraße 1  
54347 Neumagen-Dhron  
fon.: 06507 5705  
fax.: 06507 6605

[www.weingutkoch.de](http://www.weingutkoch.de)



# Unser Weinjahr 2020

"Das Jahr der Wetterkapriolen"

Das Weinjahr 2021 stellte die Anbau-Kunst von uns Winzern mit Wetterkapriolen, der nass-kalten Sorte heftig auf die Probe.

Nach einem vielversprechenden Start in den Frühling wurde dieser immer kühler und nasser. Dadurch verzögerte sich der Austrieb der Reben.

Die etwas verspätete Rebenblüte verlief aber wie im Lehrbuch, ohne Regen, Kälte oder sogar Spätfröste und sorgte für einen vielversprechenden Fruchtansatz.

Doch dann kam der Sommer und mit ihm die Wetterkapriolen.

Ständige Wechsel zwischen „heiß und trocken“ und „nass und kalt“ über jeweils mehrere Tage, sorgten für sehr viel Arbeit in den Rebanlagen.

Im feuchten Juni wuchsen die Reben so zügig, dass man mit der Laubarbeit kaum hinterher kam. Im nass-kalten Juli, fielen die Reben dann in eine Wachstumsstarre und die Entwicklung der Trauben verzögerte sich und lag gut zwei Wochen hinter dem zehnjährigen Mittel.

Die reichlichen Niederschläge führten zwar dazu das die Wasserreserven in den Weinbergsböden wieder aufgefüllt wurden, brachten aber auch zahlreiche Probleme mit sich.

So hatten wir merkbliche Schäden und Ertragseinbußen durch den Befall von „Falschem Mehltau“. Die Pilzerkrankung befällt Blätter und Beeren, diese schrumpfen und fallen ab. Durch die überdurchschnittliche Feuchtigkeit hat sich auch die Problematik mit Schädlingen zugespitzt.

Besonders die eingeschleppte Kirschesigfliege konnte sich explosionsartig vermehren. Des Weiteren hatten auch wir mit Überschwemmungen, Hochwasser und abgerutschten Hängen zu kämpfen, aber weitaus weniger dramatisch als unsere Kollegen an der Ahr. Sie sehen, ein Sommer wie ihn sich kein Weinbauer wünscht.

Wenigsten bescherte uns ein einigermaßen stabiler Herbst ein erfreuliches Ende der Saison.

Zwei Wochen später als erwartet konnten wir schließlich in die Ernte starten und mit viel Einsatz und Aufwand gesundes und reifes Lesegut nach Hause bringen.

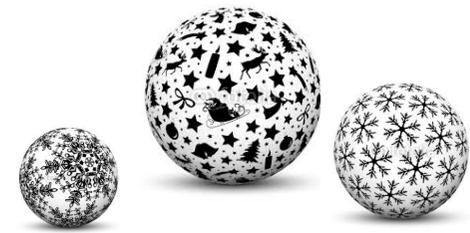
Die ersten Jungweine liegen schon im Keller. Erste Fassproben lassen auf einen guten Jahrgang schließen. Vor allem den Rieslingreben haben die Wettereinflüsse wenig ausmachen können und ich freue mich auf die weitere Entwicklung und Reifung der Weine.

Absolut fantastisch verlief trotz dieser Wetterkapriolen unsere Ferienhaus Saison. Viele gutgelaunte Gäste, viele tollen Stunden im Weingut, viel Lachen und nette Gespräche auf dem Hof und viele Flaschen Wein die leergetrunken wurden.

Dies alles trotz dem Virus und seinen Beschränkungen.

Als Höhepunkt, durften wir im August sogar die Feste in Schwerin und Erfurt besuchen und mit einigen von Ihnen dort endlich mal wieder ein Weifest feiern.

Danke für Ihre zahlreiche Unterstützung und Anerkennung unserer Arbeit und die vielen netten Worte.



Ich wünsche uns allen, dass wir uns in naher Zukunft gesund und glücklich, unter normalen Umständen, entspannt und fröhlich wieder treffen dürfen und mit einem Glas Wein anstoßen können.

*Und das unter ganz normalen Wetterbedingungen.*

Das alte Jahr geht seinem Ende entgegen und trotz der vorweihnachtlichen Betriebsamkeit möchten wir nicht vergessen, Ihnen für das neue Jahr alles Gute zu wünschen.

Viele von Ihnen werden wir bei der nächsten Auslieferung nochmals persönlich sehen.

Allen anderen möchten wir hiermit sagen, dass wir sehr froh waren, Sie in diesem besonderen Jahr zu unseren Kunden zählen zu dürfen und bedanken uns herzlich für Ihr Vertrauen in unsere Weine, die netten Stunden bei uns auf dem Weingut und Ihre Urlaubstage in unserem Gästehaus.

Auch im kommenden Jahr, werden wir alles dafür tun, so zu bleiben wie wir sind.

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr, Gesundheit, Erfolg und alles, was Sie selbst sich erhoffen, wünschen Ihnen

Ihr Wein & Ferienhaus

Koch

